

Klassenbild der Schule in Lwakato



Toilettenhaus der Schule in Lwakato



Schule in Manono: noch mit traditionellem Grasdach



Toilettenhaus der Schule in Kamala



Schulspeisung in Kaseha



Wir freuen uns, wenn sich auch andere Gemeindeglieder des (neuen) Dekanates *An Sulzach und Wörnitz* anschließen und laden zu einem Besuch unserer monatlichen Treffen herzlich ein.

Bitte bedenken Sie unsere Geschwister im Kongo in Ihren Gebeten und unterstützen Sie unser(e) Projekt(e) „Eine Schule für Wambote“ mit Ihren Gaben.

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

Unsere Bankverbindung

Bank: Sparkasse Ansbach
Kontoinhaber: Evang.-Luth. Dekanat
Feuchtwangen
IBAN: DE74 7655 0000 0008 9369 32

Verwendungszweck: „Wambote“

Wir bitten um Angabe von Name und Adresse, wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen.
Vielen Dank!

Impressum und Ansprechpartner

Uta Lehner

Dekanin des Dekanates An Sulzach und Wörnitz

E-Mail: uta.lehner@elkb.de

Michael Wild

Senior und Dekanatsmissionspfarrer

E-Mail: michael.wild@elkb.de

Dietmar Böttger

Dekanatsmissionsbeauftragter

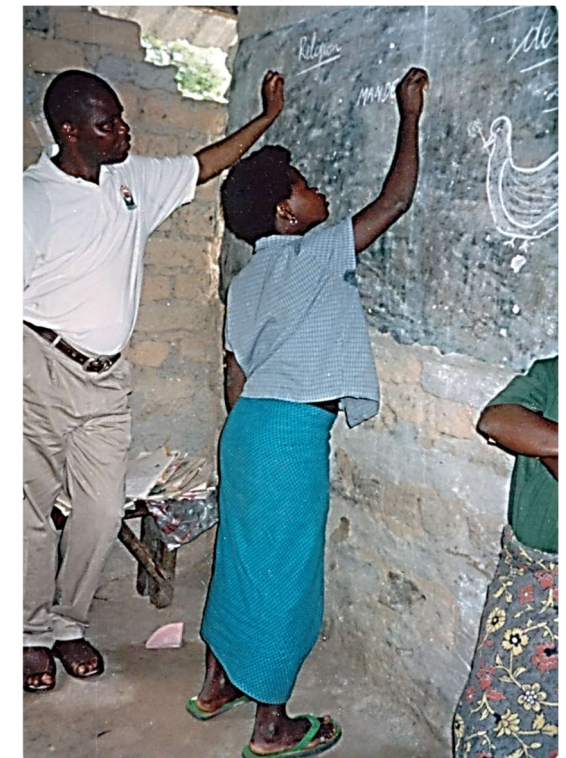
E-Mail: dietmar.boettger@elkb.de

Evang.-Luth. Dekanat An Sulzach und Wörnitz

Feuchtwangen, Dinkelsbühl, Wassertrüdingen

Arbeitskreis für Partnerschaft, Entwicklung und Mission

Eine Schule für Wambote



Eine Information des

***Arbeitskreises für Partnerschaft,
Entwicklung und Mission***

(ehemaliger Dekanatsmissionskreis des
Alt-Dekanates Feuchtwangen)

Demokratische Republik Kongo

Informationen zum Land

BRD: 360.000 km²



Amtssprache Französisch, Kikongo ya leta, Lingala, Swahili und Tschiluba als Nationalsprachen

Hauptstadt Kinshasa über 16 Millionen Einwohner (2023)

Einwohnerzahl 110 Mio. (Juli 2024)

Einwohnerdichte 43 Einwohner pro km²

Lebenserwartung Männer (Jahre) 50,01

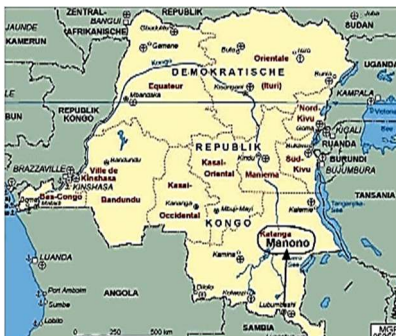
Lebenserwartung Frauen (Jahre) 52,94

Analphabeten Männer 29%, Frauen 46%

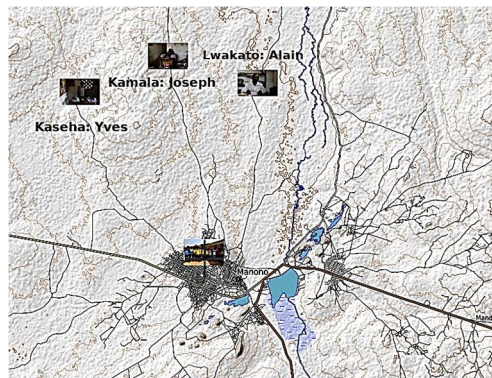
Religion 42% Katholiken, 25% Protestanten

Allgemeine Informationen zur Partnerkirche Kongo

Die Evangelisch-Lutherische Kirche im Kongo (*Église Évangélique Luthérienne au Congo, EELCo*) - bestehend aus fünf Diözesen - wurde 1968 gegründet. Sie ist Mitglied im Ökumenischen Rat der Kirchen (ÖRK), im Lutherischen Weltbund (LWB), in der Gesamtafrikanischen Kirchenkonferenz und in der lutherischen Gemeinschaft in Zentral- und Ostafrika. Zudem unterhält sie partnerschaftliche Beziehungen zu Kirchen und Missionsorganisationen in Tansania und Deutschland. Das Kirchenbüro hat seinen Sitz in Lubumbashi, im Südosten des Landes.



Im Jahr 1994 übernahm das Dekanat Feuchtwangen auf Anregung des *Missionswerkes Neuendettelsau* (jetzt Mission EineWelt) die Partnerschaft für ein Projekt im südlichen Kongo in drei Dörfern rund um Manono, wo sich Pygmäen, die sich **Wambote** nannten, angesiedelt hatten. Diese Gruppe hatte die Kirchenleitung in Manono um Schulen und Religionsunterricht gebeten, da sie als ehemalige Jäger und Sammler extrem unterprivilegiert waren und in großer Armut im Land der Bantus lebten. Sie erkannten, dass Bildung der Schlüssel zur Zukunft der Kinder ist.



Die Lage der fünf von uns betreuten Schulen in der süd-kongoleseischen Provinz Katanga der EELCo.:

Lwakato -> Primärschule (Klassen 1 – 6)

Kaseha -> Primärschule (Klassen 1 – 6)

Kamala -> Primärschule (Klassen 1 – 6)

Manono Stadt

École Spéciale "Sourds Muets" -> Schule für Gebärdensprachler bzw. Gehörlosen Schule

EP-Sangwa „L'école primaire“ -> Primärschule

Die Namen hinter den Ortsbezeichnungen weisen auf die Schulleiter hin.

Ursachen der noch heute bestehenden Bildungsmisere

Hohe Kosten: Staatliche Hilfen fehlen oft, weshalb Eltern teures Schulgeld zu bezahlen haben.

Kinderarbeit: Viele Kinder werden früh zur Arbeit herangezogen, um der Familie zu helfen.

Geschlechterungleichheit: Mädchen sind oft benachteiligt, weshalb die Analphabetenrate bei Frauen höher ist.

Infrastruktur: Auf dem Land gibt es zu wenig Schulen mit teils schlecht ausgebildeten Lehrkräften und Ausstattungen.

Neben den Schulen der EELCo unterstützen wir auch die Ev.-Luth. Kirchengemeinde in Manono.

Projektarbeit

Wir sind alle ehrenamtlich tätig. Gemäß den Vorgaben der Bay. Ev.-Luth. Landeskirche erfolgt die Umsetzung zur Spendenweitergabe über Einzelprojekte unter Aufsicht der Abwicklung und Abrechnung von Mission EineWelt in Neuendettelsau.

Damit ist eine zweckgebundene Verwendung sichergestellt.

Bauschäden an der Schule in Lwakato



Klasse der Gehörlosenschule in Manono



Stand 08/2026

Quellen:

<https://mission-einewelt.de>

<https://de.wikipedia.org>

<https://www.welt-in-zahlen.de/laenderinformation.phtml?country=105>

<https://geolinde.musin.de/index.php/aktuelles/8-afrika/357-t-afrrepublikkongo.html>